

## Jahresbericht 2018

Wir eröffneten das Jahr 2018 traditionell mit der Generalversammlung. Ich durfte an diesem 1. MS-Träff welcher in Burgdorf am 24. Februar stattfand, 32 Mitglieder begrüßen. Die GV konnte ich speditiv durchführen. Wir wechselten um 12.00 schon zum gemütlichen Teil. Das Mittagessen war wieder super. Zur Verdauung schauten wir uns den Jahresrückblick in Bildern an.

Nun wurden rege Gespräche geführt und auf einem Tisch durften wir uns gratis mit tollen selbstgestrickten Stirnbänder von Anne- Françoise eindecken.

Das gute Dessert rundete das ganze Menü ab.

Gemütlich sassen wir noch bis ca. 16.00 Uhr zusammen. So konnten wir für ein paar Stunden unsere Krankheit in den Hintergrund stellen.

Bei schönstem Wetter reisten wir am 21. April nach Frutigen ins Tropenhaus zum 2. MS-Träff. 32 Mitglieder trafen sich bei einem Apèro, umgeben von wunderschönen Orchideen und neben einem Brunnen, welcher von Stören bewohnt wurde.

Gut gelaunt nahmen wir im Restaurant Platz, wo wir gespannt auf das Essen warteten. Es wird mit speziellen Gewürzen und Früchten aus dem Tropenhaus bereichert. Nach der tollen Vorspeise und dem interessanten Hauptgericht wurden zwei Gruppen gebildet. Es war eine interessante Führung durch das Tropenhaus angesagt. Wir erfuhren sehr viel über die verschiedenen Früchte sowie über die dort wachsenden Kräuter. Auch was der Grund war, dass ein Tropenhaus realisiert wurde.

Nun waren wir froh nach diesen Eindrücken uns beim Dessert erholen zu können.

Gemütlich sassen wir noch etwas zusammen.

Unsere Autos wurden von der Sonne aufgeheizt, draussen war es richtig Heiss. Im Tropenhaus war die Wärme gar nicht so schlimm.

So traten alle wieder die Heimreise an und der 2. Träff war Geschichte.

Es war wunderbares Wetter und wir trafen uns am 22 Juni zum 3. Träff in Berlingen. 26 Mitglieder nahmen gut Gelaunt das Barbecue zu sich. Nun fieberten wir am Fernseher mit der Fussballnational Mannschaft welche gegen Serbien spielte. Nach einem 2:1 Sieg begaben wir uns zufrieden und voller Vorfreude auf den Samstag auf die Zimmer, welche alle voll Rollstuhl gängig waren. Sogar die Zimmertür öffnete sich per Knopfdruck.

Nach einem guten Morgenessen trafen auch noch Monika und Thomas ein. Nun waren wir 28 Teilnehmer. Wir begaben uns zum Schiffssteg wo wir in das Schiff einstiegen, welches uns nach Stein am Rhein brachte. Die Sonnenbrille war ein guter Begleiter. In Stein am Rhein durften wir mit Freuden feststellen, dass es ein toller Warenmarkt zu erkunden gab.

Regula musste früher nach Hause, da Sie Klassentreffen hatte. Ein paar von uns begleiteten Sie nach Berlingen zurück.

Der Rest genoss die Atmosphäre und den See. Etwas nach 16.00 Uhr bestiegen auch Sie wieder das Schiff.

Nach angeregten Gesprächen, kam die Nachricht, dass Jörg mit seinen Velo verunfallt war. Zum Glück hatte er nichts gebrochen, doch einige sicher Schmerzhaft Schürfungen waren sichtbar.

Nun stärkten wir uns an einem guten Nachtessen. Da es noch schön war sassen einige noch draussen zusammen.

Udo musste unterstützt werden da die deutsche Mannschaft nahe am Ausscheiden stand. Ein paar Sekunden vor Schluss durfte Udo dann doch noch jubeln. Sie gewannen mit viel Glück 2:1 gegen Schweden.

Nun konnten alle mehr oder weniger gut schlafen.  
Nach dem Frühstück verabschiedeten sich nach und nach alle.  
Wir werden in 3 Jahren sicher wieder kommen, denn das Hotel verfügt wirklich über genügend Rollstuhlzimmer.

Nun lese ich Euch den von Regula verfassten Bericht von Bregenz.

### Bericht Bregenz 30.08.-02.09.2018

Die meisten Mitglieder trafen am Donnerstag, 30.08. im Laufe des Nachmittages bei schönstem Sonnenschein und warmen Temperaturen in Bregenz ein.  
Nach und nach trafen wir noch auf Diejenigen, welche bereits seit Montag im Hotel Lamm logierten.  
Der Speisesaal wurde sehr schön und grosszügig an- und ausgebaut.  
Am Abend sassen alle im Foyer zusammen und genossen ihren Schlummertrunk.

Trotz bewölktem Himmel am Freitagmorgen gingen ein paar Frühaufsteher bereits um 7.45 Uhr zum Frühstück um in kleineren Gruppen per Schiff nach Lindau zu fahren. Dort wurde die Insel intensiv erkundet und Jedermann und jede Frau fand eine Gelegenheit zum Schoppen.

Als es zu regnen begann, überbrückten wir die Zeit mit einer Inselrundfahrt mit dem „Inselbähne“, Da entdeckten wir, dass es noch mehr Sehenswürdigkeiten zu erkunden gäbe. Es war für alle Beteiligten ein wunderschöner und friedlicher Tag!

Der Samstag war etwas trüber und kühler. Deshalb wurde die geplante Stadtführung wegen Regen von den Organisatoren abgesagt und auf nächstes Jahr verschoben.  
Ein paar Wetterfeste erkundeten Bregenz auf eigene Faust und dies übrigens, ohne Regenschirm! Dies war zum Abschluss ein friedlicher und sehr gemütlicher Tag.

Am Sonntag war bereits wieder Zeit zum Abschied nehmen. Zufrieden von vielen schönen Eindrücken und Erlebnissen wurde die Rückreise unter die Räder genommen.

Nach einem super Herbst fand unser Abschlusstreffen in Pfäffikon statt. Am 27. Oktober bei richtigem Schlechtwetter Einbruch trafen sich 19 Mitglieder um 11.00 Uhr zum Apéro. Es war eine kleine Gruppe.

An 3 Runden Tischen durften wir ein super gutes Mittagessen einnehmen.  
Nebst sehr informativen Gesprächen konnte man noch Fotobücher von den letzten 5 Jahren anschauen. Es war interessant zu sehen wie man sich in 5 Jahren verändert.

Die Plätze wurden rege getauscht und so konnte man wirklich mit allen sprechen. Um 16.00 Uhr war dann Aufbruchsstimmung. Da das Wetter schlecht war, wollten wenn möglich alle noch bei Tageslicht die Heimfahrt antreten.

